



### Spazieren gehen auf feinsten Wegen

#### Niendorfer Gehege Wege werden instand gesetzt

20. Mai 2020

Auf einer Länge von zwei Kilometern werden im Niendorfer Gehege Spazierwege instand gesetzt. Rund 1000 Tonnen Natursteinschotter sollen noch diese Woche angeliefert werden, ab Montag beginnen die Bauarbeiten.

Dank dieser Maßnahme gehören Stolperfallen durch Unebenheiten und Schlaglöcher sowie große Pfützen auf einigen Wegen im südlichen Bereich des Waldes bald der Vergangenheit an. Eine Grundinstandsetzung auf den Hauptwegen zwischen der Kirche am Markt und dem Wildtiergehege erfolgte bereits im Jahr 2017 auf einer Länge von sechs Kilometern der insgesamt 16 Kilometer langen Wanderwege. Damals versprach Bezirksamtsleiter Kay Gätgens, sich der Wegeproblematik im Niendorfer Gehege mit dem Ziel einer kompletten Sanierung anzunehmen. Jetzt wird das Projekt fortgeführt: „Ich freue mich, dass die weitere Wegesanieerung mit Mitteln aus dem Erhaltungsmanagement der Finanzbehörde so schnell klappt“, so Gätgens: „Denn gerade in Corona-Zeiten ist das Niendorfer Gehege ein noch

beliebteres Ziel für Familien, Sportler und Spaziergänger.“

Bereits Ende der nächsten Woche sollen alle Arbeiten abgeschlossen sein. Auch die neuen Wege werden wieder mit einem sogenannten Dachprofil errichtet: „Das bedeutet, dass sie mittig leicht gewölbt sind, damit Regenwasser zur Seite abfließen kann“, erklärt Revierförster Sven Wurster. Zusätzlich könne durch das Angleichen der Böschung verhindert werden, dass Wasser auf dem Weg stehen bleibt und sich in der Folge Löcher bilden, die dann zu unschönen Pfützen werden.

Das beauftragte Bauunternehmen trägt den Natursteinschotter in zwei Schichten auf. Die Tragschicht mit einer groben Körnung wird mit einer feinen Deckschicht abgeschlossen. „Damit werden die Wege allen Ansprüchen gerecht. Ob Sport, Spazieren oder Waldarbeit, der Weg ist für alles bereit“, so der Förster: „Im Rahmen des Gesamtkonzepts ist es unser Ziel, dass langfristig alle Wege im Gehege erneuert werden.“

kh